

Zeitschrift: Schweizer Revue : die Zeitschrift für Auslandschweizer
Herausgeber: Auslandschweizer-Organisation
Band: 15 (1988)
Heft: 3

Rubrik: Mitteilungen des ASS

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



1941 und 1991

Bleibende Beiträge

Haben Sie gewusst, dass die Auslandschweizer schon aus Anlass des 650. Geburtstags der Eidgenossenschaft ihren sichtbaren Beitrag geleistet haben? Im Zusammenhang mit dem Projekt der Fünften Schweiz für die 700-Jahr-Feier 1991 werden im September 1988 wichtige Entwicklungen erwartet.

Der Platz der Auslandschweizer, der zentrale Beitrag der Fünften Schweiz zum 700. Geburtstag der Eidgenossenschaft, soll als Teil des «Weges der Schweiz» um den Urnersee die Verbundenheit der Auslandschweizer mit der Heimat symbolisieren und als öffentlich zugängliche, permanente Institution und später als Begegnungs-

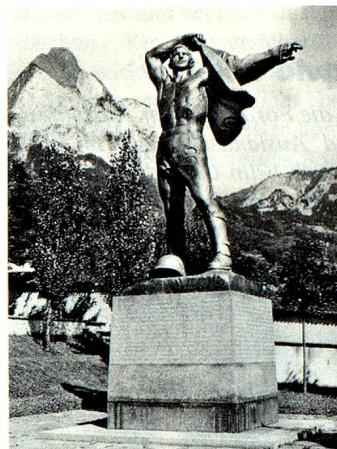


nungszentrum auch über das Jubiläumsjahr hinaus bestehen bleiben. (Siehe auch «Schweizer Revue» 1/88 und 2/88). Es ist nicht das erste Mal, dass die Auslandschweizer anlässlich eines Jubiläums ihrer Heimat gedenken. Schon aus Anlass des 650. Geburtstags der Schweiz

haben sie einen Beitrag geleistet, der die Jahre überdauert hat. Sie haben im Kriegsjahr 1941 der Schweiz das eindrückliche «Denkmal der Wehrbereitschaft» gespendet, jene überlebensgroße Soldatenplastik des Bildhauers Hans Brandenberger (siehe Bild) die heute vor dem Bundesbriefarchiv in Schwyz steht – also in unmittelbarer Nähe des künftigen Platzes der Auslandschweizer in Brunnen!

Entscheidende Entwicklungen

Im September 1988 stehen entscheidende Entwicklungen bevor: Die Halbinsel in der Bucht von Brunnen soll Ende Monat endgültig in den Besitz der Stiftung Auslandschweizerplatz übergehen. Die Geldsammelaktion mit dem Ziel von rund 3 Millionen Schweizer Franken



Krieg («Denkmal der Wehrbereitschaft» von 1941)...

(1,5 Millionen Kaufpreis und 1,5 Millionen Gestaltungskosten) läuft aber nach wie vor weiter. Infolge des frühen Redaktionsschlusses können wir an dieser Stelle keine detaillierten Angaben über die finanzielle

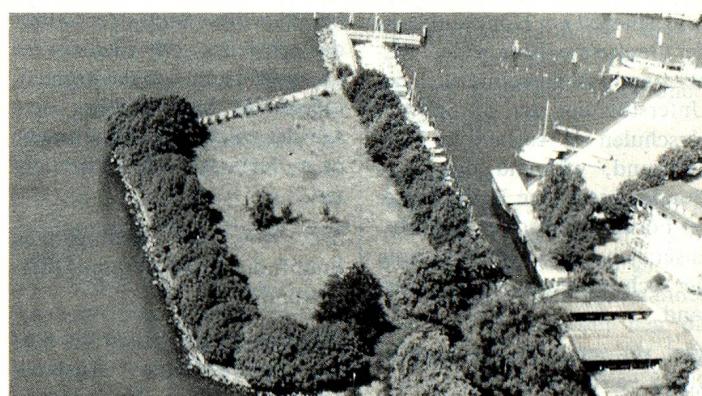
«Miss Nafels 1988»



Nathalie Lauper hätte diesen Titel – wenn es ihn gäbe – redlich verdient. Ihr ist es nämlich ganz wesentlich zu verdanken, dass wiederum zahlreiche Mitbürgerinnen und Mitbürger aus aller Welt die diesjährige Auslandschweizertagung vom 1.-4. September in Nafels geniessen

könnten. Es ist kein kleines Ding, an all die tausend Details zu denken, die einen mehrtägigen Kongress erst zum Funktionieren bringen. Frau Lauper trug den Stress mit Fassung. Das Management des Kongresses von Nafels bildete «nur» eine Zusatzaufgabe für die vielseitige und mehrsprachige Sekretärin des ASS. Filmdienst, administrative Betreuung der Schweizervereine, ein gerüttelt Mass an Korrespondenz und vor allem zahlreiche administrative Arbeiten für die Zeitschrift, die Sie gerade in Händen halten, gehen ebenfalls aufs Konto von Nathalie Lauper.

Freizeit? Jogging, Literatur und Querflöte – vorläufig noch ohne öffentliche Auftritte, dafür mit Soloeinsätzen über Mittag im Büro – stehen oben auf der Rangliste. JM



... und Frieden (Platz der Auslandschweizer im Zeichen der Begegnung 1991). (Fotos: Kartenverlag Schwyz/ASS)

Lage bei den rund 20 über die ganze Welt verstreuten Sammelkonten machen; sämtliche Schweizervereine werden im Laufe des Herbstanfangs in allen Einzelheiten informiert werden. –

Allen Spenderinnen und Spendern sprechen wir unseren herzlichsten Dank aus. – Spenden sind nach wie vor höchst willkommen.

Das zentrale Sammelkonto in der Schweiz lautet:

203 982-1951

(Stiftung Auslandschweizerplatz Brunnen), Kantonalbank Schwyz, CH-6430 Schwyz.

Winterlager 1988

Unser Jugenddienst führt dieses Jahr wiederum ein Skilager durch.

Ort: Saas Grund, Wallis

Datum: 26.12.88 – 4.1.89

Preis: sFr. 340.–, exkl. Skibonnement

Teilnehmerzahl: max. 58

Bedingungen:

Alter 15–25 Jahre. Dein Vater oder Deine Mutter muss den Schweizer Pass besitzen.

Anmeldeformulare sind erhältlich beim:

Auslandschweizersekretariat

Jugenddienst

Alpenstrasse 26,
CH-3000 Bern 16

Anmeldefrist:

2. Dezember 1988

Die Auslandschweizerkommission und die Stiftung Auslandschweizerplatz werden Anfang September über das weitere Vorgehen beraten.

Der Platz der Auslandschweizer ist nun auch ein Teil des bundesarbeitlichen Festkonzepts. Er ist unter dem Kapitel «Bleibende Werke» in der Botschaft vom 1. Juni 1988 aufgeführt.

Für weitere Informationen zum Projekt Auslandschweizerplatz wende man sich bitte direkt ans Auslandschweizersekretariat, Alpenstrasse 26, CH-3000 Bern 16. ASS